

Wahlbistro: die Hausregeln

Wie überall gibt es auch im Wahlbistro ein paar Hausregeln, die Sie und wir beachten sollten. Die Hausregeln wurden zum Schutz der Mitwirkenden und der Innovation, die das Wahlbistro darstellt, aufgestellt.

1. Das Mitdiskutieren im Wahlbistro ist kostenlos.
2. Damit Sie mitdiskutieren können, müssen Sie sich zuerst kostenlos registrieren. Nach der Registrierung werden wir Ihre Angaben persönlich verifizieren (in der Regel telefonisch). Erst danach wird Ihr Profil freigeschaltet, das dauert max. zwei Arbeitstage.
3. Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergeleitet.
4. Sie nehmen Ihre Registrierung ausschliesslich in Ihrem eigenen Namen vor.
5. Sie haben die Möglichkeit, kostenlos ein aktuelles hochformatiges Porträtfoto hochzuladen. (Web-Auflösung erwünscht: 75 x 100 Pixel. Ansonsten sollte das Foto im JPG-Format nicht mehr als 300KB schwer sein. Tipp für Kandidierende: Benützen Sie dasselbe Foto wie in Ihren Werbedrucksachen.)
6. Die maximale Länge eines Beitrags beträgt 900 Zeichen. Dieselbe Person darf nicht mehrere Beiträge direkt nacheinander publizieren.
7. Wie bei jeder professionell geführten Diskussion spricht man sich im Wahlbistro **per Sie** an.
8. Kommentare mit ehrverletzendem, rassistischem oder sexistischem Inhalt werden sofort gelöscht und die Verfasser gesperrt.
9. Das Moderationsteam **initiiert exklusiv die Diskussion** zu den einzelnen Themen. Mailen Sie uns Ihre Themenvorschläge (Fragen, die in die Privatsphäre der Kandidierenden gehören, haben hier nichts zu suchen.) Richten Sie Ihr Mail an: info@border-crossing.ch. **Die direkte Lancierung neuer Themen oder Fragen ist nicht erlaubt**, sonst würde ein "Chrüsümüsi" entstehen.
10. Im Vordergrund stehen politische Themen und tagesaktuelle Ereignisse, die die registrierten Teilnehmenden untereinander diskutieren.
11. Wenn einzelne Gruppierungen oder Personen dieses Diskussionsforum zu dominieren versuchen, behält sich das Moderationsteam vor, Einschränkungen einzuführen. Zudem kann es auf das aktive Mitwirken einzelner Personen verzichten.
12. Das Moderationsteam versteht seine Rolle wie ein Schiedsrichter bei einem Fussballspiel: Es ist präsent, bleibt aber im Hintergrund. Wenn das Spiel gut ist, gibt es keine Veranlassung, es zu "zerpfeifen". Im Gegensatz zu den Fussballregeln gibt es im Wahlbistro allerdings weder Ermahnungen noch Verwarnungen. Wer die Hausregeln missachtet, wird vor die Türe gesetzt und sein Profil in diesem Forum gesperrt.
13. Kandidierende sind gebeten, auf ihrer persönlichen Online-Präsenz (Website, Blog, Facebook-Profil usw.) einen stabilen Link zu wahlbistro.ch zu setzen.

Mark Balsiger & Partner
Gutenbergstrasse 14
CH-3011 Bern

Tel. +41 (0) 31 368 15 00

Fax +41 (0) 31 368 15 01

info@border-crossing.ch

www.border-crossing.ch

- Kampagnen
- Medienarbeit
- Medientraining
- Krisenkommunikation
- Werbung
- Wahlkampf



www.wahlkampfblog.ch